

GEOLOGISCHE KARTE DES KÖNIGREICHS BAYERN, 1:25000.

HERAUSGEGEBEN VON DER GEOGNOSTISCHEN ABTEILUNG DES K. B. OBERBERGAMTES.

BLATT EBENHAUSEN 67.

Geologische Aufnahme von Otto M. Reis und Mathäus Schuster 1909.

Vorstand: Ludwig von Ammon.

Farben-
und
Zeichenerklärung

Alluvium	Talböden	a
	Gehängeschutt	aa
Diluvium	Löß und Lößlehren	dlc
	Terrassenschotter u. Löss	dlg dit
	Zerstreute Gerölle, meist von Hauptbuntsandstein (Reste alter Terrassenschotter)	dlg, dlc, dlc
Keuper	Mittlerer Keuper (Gipskeuper)	km
	des Gipskeupers (Bunte Letten Steinergerölle)	km
	Unterer Keuper (Lettenkohlenkeuper)	ku
	der Lettenkohle (Kalkbänke Kellershalben Sandsteine)	ku, ks
Muschelkalk	Oberer Muschelkalk (Hauptmuschelkalk)	mo
	im oberen Muschelkalk (Terebratula cycloides-Bänke, nachgewiesen und vermutet, Trechitenbänke)	mo
	Mittlerer Muschelkalk	mm
	im Mittl. Muschelkalk (Fellenkalk, Mergelschiefer, Styolithenmergel, (St. - Stixavorkommen))	mm, mu
	Unterer Muschelkalk oder Wellenkalk	mu
im Wellenkalk	Schaumkalkbänke	mu
	Terebratula-Bänke, nachgewiesen und vermutet.	mu
	Oolithbänke	mu
Oberes Röt	Röt i. e. S. (rote leilige Schichten)	ror
	Chirotherium-Schichten im Röt (fränkisch)	ror
Unteres Röt	Flattensandstein	ros
	Pseudomorphosenplatten, Carniol-Dolomit-Chirotherium-Schichten im Flattensandstein (düringisch)	ros
Hauptbuntsandstein (Mittlerer Buntsandstein)		sm ₁
	Quarzitische Felszone im Hauptbuntsandstein	sm ₁
Schichtiges festes Ansehen u. oberflächlicher Zerfall.		
	Vorverfaltungen, nachgewiesen und vermutet.	
Steinbrüche	Quellen	
Streichen u. Falten der Schichten	Stellen der Entnahme von Bohrerproben	

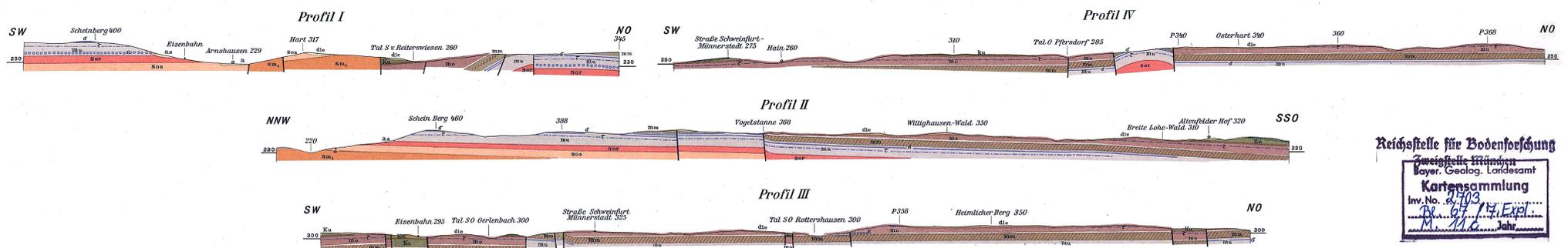


Topographische Grundlage hergestellt vom K. B. Topographischen Bureau.

Maßstab = 1:25000

Lithographie und Druck von Piloty & Loche, München.

Abstand der Höhenlinien 10m



Reichsstelle für Bodenforschung
Zweigstelle München
Kartensammlung
Inv. No. 6703
M. G. 1. 1. 1911
M. G. 1. 1. 1911